



### **Hinweise zu Verwendung:**

Der anliegende Mustertext/Leitfaden soll Anregungen und Informationen zur Lösung typischer rechtlicher Fragen des Alltags bieten.

Er wurde erstellt/geprüft von Rechtsanwälten der DABB Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Amalienstr. 24, 80333 München ([www.dabb-recht.de](http://www.dabb-recht.de)).

Die Mustertexte wurden anhand typischer Fallbeispiele des Alltags entwickelt.

Mustertexte können dem Verwender die Eigenverantwortung bei der Ausfertigung eines individuell passenden Textes nicht abnehmen. Die Mustertexte sind nach bestem Wissen gefertigt, jedoch kann keine Gewähr für Vollständigkeit, Richtigkeit und Geeignetheit für den Einzelfall übernommen werden.

In rechtlich schwierigen Themenbereichen, beispielsweise einem arbeitsrechtlichen Aufhebungsvertrag, empfiehlt es sich, einen anwaltlichen Berater hinzuziehen.

# Testament

## § 1 Erbeinsetzung

Zu meinen Erben setze ich (*meine Kinder A und B*) zu gleichen Teilen ein.

Ersatzerben sind jeweils deren Erben nach Maßgabe der gesetzlichen Erbfolge.

## § 2 Vermächtnis

(*Meiner Nichte C*) vermache ich ein lebenslanges, ausschließliches und in der Ausübung unentgeltliches Wohnrecht an der Wohnung (*Objektbezeichnung, eingetragen im Grundbuch von ...*), welche sie zurzeit selbst bewohnt. Die Überlassung dieses Rechts an einen Dritten ist nicht gestattet. Dieses Recht ist nach meinem Tod durch Eintragung in das Grundbuch zu sichern.

(*Meinem Nachbarn D*) vermache ich meinen Porsche 911 targa, Modell F, 2.4 l., Baujahr 1967.

## § 3 Auflagen

Den Erben wird die Auflage erteilt, bereits bestehende Vollmachten auf den Todesfall (postmortale Vollmacht) oder über den Tod hinaus (transmortale Vollmacht) nicht zu widerrufen.

Meine Erben verpflichte ich im Wege der Auflage, aus Mitteln des Nachlasses meine Grabstätte auf Dauer der vollen Ruhezeit zu schmücken und zu pflegen.

## § 4 Testamentsvollstreckung

Ich ordne Testamentsvollstreckung an.

Zum Testamentsvollstrecker ernenne ich (*Herrn E*). Sollte (*Herr E*) als Testamentsvollstrecker vor oder nach Annahme des Amtes wegfallen, soll die Bestimmung des Testamentsvollstreckers durch das zuständige Nachlassgericht erfolgen.

Aufgabe des Testamentsvollstreckers ist es, die Vermächtnisse im Testament auszuführen und die Beachtung der Auflagen zu kontrollieren.

---

Ort, Datum, Unterschrift